

**Korrespondenz-Blatt**  
des  
**zoologisch-mineralogischen Vereins**  
in  
**Regensburg.**

Nr. 11.



1848.

**Personalnotizen.**

Seine Königliche Hoheit Prinz Adalbert von Bayern erwiederten die Wahl zum Ehrenmitgliede des Vereines mit dem schriftlichen Bemerken, „dass Sie von dem lebhaftesten Wunsche durchdrungen seien, diesem für die Wissenschaft überhaupt, und besonders für die Naturgeschichte Bayerns so äusserst nützlichen Vereine Höchsthre Theilnahme zu beweisen.“ — Diesem erfreulichen Schreiben waren als Beitrag für die Vereinskasse 25 fl. angefügt.

Neu aufgenommene ordentliche Mitglieder:

- Herr Biebel, k. Kommissär in Garmisch,  
„ Feghelm K., Grosshändler hier,  
„ von Kobell, k. Forstmeister in Burglengenfeld,  
„ Krihn, k. Conducteur dahier,  
„ Mayer K., k. Lieutenant,  
„ Preinhalter, fürstl. Forstamts-Assistent,  
„ Rosenhauen W., Med. Dr., k. Conservator in Erlangen,  
„ Schreyer A., Forstpraktikant in Kemnat,  
„ Stern M., Benefiziat in Steinach.

**Verzeichniss**

der neuerdings für die Sammlungen eingeschickten  
Gegenstände.

(Fortsetzung.)

Von Herrn Revierförster Schieder in Wiesent:

*Falco naevius L.*; *Oedicephus crepitans*, u. *Totanus glottis*.

Von Herrn Graf von Seinsheim in Sünching:

Eine Raubmöve, *Lestris parasitica*, am 27. Juli geschossen,  
bisher in unserm Kreise noch nicht beobachtet.